

Zwischenhalt

30' mit Wort und Klang

Mittwoch, 31. Januar 2024, 19.30 Uhr, Kirche Römerswil

Ziel: mit mehr Hoffnung, Freude, gestärkt in den Alltag gehen /Impulse von Frauen für Frauen

Wir sitzen in der ersten Bank vor dem Ambo / Chorraum beleuchtet.

Vor dem Altar: mit Tuch und ein paar Kerzen gestaltet / Kerzen beim Hochaltar entzündet

Treffpunkt alle spätestens: **19.00 Uhr**

Text aus: Loccumer Brevier: Verstehen durch Stille, S.137

Musikstück	Christine
Begrüssung und Einleitung Herzlich willkommen in Römerswil zum ersten Zwischenhalt mit Wort und Klang in diesem Jahr. Bewusst wollen wir mit dem Angebot Zwischenhalt mitten in der Woche anhalten und auftanken. Die nächsten 30' laden zum Innehalten ein und wollen etwas Distanz schaffen zum Alltag, mit seinen familiären, beruflichen und privaten Verpflichtungen. Herzlich willkommen, auch dir Christine. Danke, dass du uns diese halbe Stunde mit der indianischen Liebesflöte - Klängen schenkst. Sie werden unseren wenigen Worten Ausdruck und Tiefe verleihen. Lasst euch überraschen, was Wort und Klang in euch zum Klingen bringen, wenn wir immer wieder still verweilen im Text „Nimm einmal am Tag...“ von Klemens Nodewald. Kommen wir nun ganz bei uns an, an unserem Platz in diesem Raum. Nehmen wir uns Zeit zum Durchatmen, nehmen wir wahr, wie wir jetzt da sind und lassen uns ein auf Klang und Wort.	Silvia
Musikstück	Christine
1. Abschnitt Nimm einmal am Tag deinen Geist, deine Vernunft und Phantasie in deine Hände. Staune und freue dich, wozu du fähig bist und danke Gott für alle Gaben und Talente,	Priska

<p>die du wie Schätze in dir trägst.</p> <p><i>Kurz innehalten z.B. innerlich auf drei zählen</i></p> <p>Text wiederholen</p> <p><i>Nach dem 2. Mal lesen kurzer Moment still verweilen am Ambo, dann zum Platz zurückgehen.</i></p> <p>Christine beginnt jeweils mit dem Liebesflötenspiel, wenn wir an den Platz gehen – eventuell wiederholend das gleiche Stück zu den vier Text-Abschnitten oder verschiedene Stücke.</p>	
<p>Musikstück</p>	<p>Christine</p>
<p>2. Abschnitt</p> <p>Nimm einmal am Tag</p> <p>deinen Willen in beide Hände.</p> <p>Spüre seine ganze Kraft und Energie</p> <p>und danke Gott</p> <p>für all deine Stärke.</p> <p><i>Kurz innehalten z.B. innerlich auf drei zählen</i></p> <p>Text wiederholen</p> <p><i>Nach dem 2. Mal lesen kurzer Moment still verweilen am Ambo, dann zum Platz zurückgehen.</i></p>	<p>Theres</p>
<p>Musikstück</p>	<p>Christine</p>
<p>3. Abschnitt</p> <p>Nimm einmal am Tag</p> <p>deine Verwundungen in die Hände.</p> <p>Tröste sie, versöhne dich mit ihnen</p> <p>Und danke Gott,</p> <p>dass er dich heilen will,</p> <p>dass du selbst verzeihen und</p> <p>dich mit anderen versöhnen kannst.</p>	<p>Christin</p>

<p><i>Kurz innehalten z.B. innerlich auf drei zählen</i></p> <p>Text wiederholen</p> <p><i>Nach dem 2. Mal lesen kurzer Moment still verweilen am Ambo, dann zum Platz zurückgehen.</i></p>	
<p>Musikstück</p>	<p>Christine</p>
<p>4. Abschnitt</p> <p>Nimm einmal am Tag</p> <p>dein Herz in die Hand.</p> <p>Streichle es zärtlich und innig</p> <p>und danke Gott,</p> <p>dass du fühlen und lieben kannst.</p> <p><i>Kurz innehalten z.B. innerlich auf drei zählen</i></p> <p>Text wiederholen</p> <p><i>Nach dem 2. Mal lesen kurzer Moment still verweilen am Ambo, dann zum Platz zurückgehen.</i></p>	<p>Silvia</p>
<p>Musikstück</p>	<p>Christine</p>
<p>Dank /Hinweis und Segen</p> <p>Zum Schluss möchte ich danken für diese gemeinsame Zeit, mit den wenigen Worten, die uns hoffentlich stärkend begleiten.</p> <p>Danke den Liturgiefrauen aus unseren vier Pfarreien, euch Silvia Hug, Priska Zimmermann, Christin Koch und Theres Galliker fürs Vorbereiten, Sakristanin Sibylle Bieri fürs Da-Sein. und für die musikal. Gestaltung dir Christine für deine Klänge...</p> <p>Der nächste Zwischenhalt wird am Mittwoch, 23. Oktober in Hohenrain stattfinden.</p> <p>Gerne runden wir den Abend mit einem Segenswort ab und Christine wird uns danach ein letztes Musikstück schenken.</p>	<p>Theres</p>

<p>Die Frauengemeinschaft lädt uns danach zum Einkehren in der Bodenmatt ein. Wer Lust und Zeit hat, ist dazu herzlich eingeladen.</p> <p>Segen Gott der Liebe segne uns, dass wir einmal am Tag unser Leben in die Hand nehmen. Es als Geschenk in beide Hände legen und dir Gott danken, dass du uns begleitest und segnest. Im Namen des Vaters des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen</p>	
<p>Musikstück</p>	<p>Christine</p>